

Stuttgart, im März 2023

## Liebe Mitglieder,

Alle 5 Jahren finden in Baden-Württemberg Kommunalwahlen statt. Im Frühsommer 2024 ist es wieder soweit. In den 1.101 Städten und Gemeinden, den 35 Landkreisen sowie im Verband Region Stuttgart werden die Sitze in den Gemeinderäten, den Kreistagen und in der Regionalversammlung der Region Stuttgart neu gewählt. Das sind rund 19.000 Gemeinderäte, 2.200 Kreisräte und 80 Mitglieder der Regionalversammlung. Ebenfalls finden die Wahlen zu den Bezirksbeiräten und den Ortschaftsräten statt.


Der Wahltermin für die Kommunalwahl 2024 steht noch nicht fest. Doch die Vorbereitungen für die Wahl laufen auf Landesebene und in vielen Gemeinden, Städten und Landkreisen bereits an. Die Landesregierung strebt eine Anpassung des Kommunalwahlrechtes an. Der Gesetzentwurf wird aktuell im Landtag beraten. Auf die wesentlichen Neuerungen weisen wir im Rundschreiben hin.

In diesem Rundschreiben möchten wir Sie über die Aktivitäten des Landesverbandes für die Wahlkampagne 2024 informieren. Zudem bietet das Bildungswerk für Kommunalpolitik viele praxisnahe Seminare an, die für Ihre kommunalpolitische Arbeit und die anstehende Wahl von Interesse sein könnten.

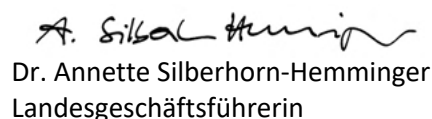
Doch beginnen möchten wir unser Rundschreiben mit dem Freie Wähler Tag 2023, der am 13. Mai 2023 im Konzil Konstanz stattfinden wird.

### Diese Themen erwartet Sie im Rundschreiben Nr. 1/2023:

- Freie Wähler Tag 2023 am 13. Mai in Konstanz: **Energiewende . Gelingt . Kommunal**
- Wahlkampagne 2024: Änderungen Wahlrecht, AG Wahl, Wahlkampagne und Checkliste vor Ort
- Neues aus dem Landesverband
- Tipps zu kommunalpolitischen Themen



Wolfgang Faißt  
Landesvorsitzender



Dr. Annette Silberhorn-Hemming  
Landesgeschäftsführerin



Bernhard Schweizer  
Landesgeschäftsführer

## Freie Wähler Tag 2023, 13. Mai 2023 im Konzil Konstanz

Der Freie Wähler Tag 2023 mit 67. Jahreshauptversammlung findet am Samstag, **13. Mai 2023 im Konzil der Stadt Konstanz** statt. Gemeinsam mit den Freien Wählern Konstanz veranstalten wir den Freie Wähler Tag 2023. Die schriftliche Einladung zum Freie Wähler Tag und zur 67. Jahreshauptversammlungen geht Ihnen Anfang April per Post zu.

### ENERGIEWENDE . GELINGT . KOMMUNAL

**Gewissheit, Wunschdenken, Fragen und Appell liegen bei der Energiewende vor Ort dicht beieinander.**

- Die Energiewende gelingt kommunal.
- Wie gelingt die Energiewende in den Kommunen?
- Die Energiewende muss kommunal gelingen!

Eine erfolgreiche Energiewende vor Ort hat seit dem Krieg in der Ukraine und den damit verbundenen Auswirkungen auf die Energieversorgung eine hohe Dynamik und Dringlichkeit entfaltet.

Doch wie kann eine Versorgung mit Wärme und Strom für die Menschen, Unternehmen und kommunalen Einrichtungen vor Ort gelingen?

Eine Versorgung, die unabhängiger von fossilen Energieträgern funktioniert, die jedoch auch dann zur Verfügung steht, wenn der Wind nicht weht und die Sonne nicht scheint.

SAVE THE DATE

**FreieWähler**  
LANDESVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.

**ENERGIEWENDE . GELINGT . KOMMUNAL**  
FOKUS BAUEN - WOHNEN - ENERGIEVERSORGUNG - VOR ORT

Impulsvorträge und Podiumsdiskussion mit  
Steffen Ringwald, Netze BW | Ottmar Wernicke, Haus & Grund Württemberg | Dr. Norbert Reuter, Stadtwerke Konstanz

13. MAI 2023  
10 UHR

**FREIE WÄHLER TAG 2023  
KONZIL KONSTANZ**

Unsere Referenten und Gäste auf dem Podium:

- Steffen Ringwald, Geschäftsführer Kunden und Konzessionen, Netze BW
- Oliver Wernicke, Geschäftsführer Haus & Grund Württemberg
- Dr. Norbert Reuter, Geschäftsführer Stadtwerke Konstanz

Die drei Experten zeigen auf, was möglich ist, wohin neue Innovationen gehen, was wie zusammenspielen muss, damit die Energiewende vor Ort gelingt und was Wunschdenken ist, so aber (noch) nicht funktioniert.

Energiewende . Gelingt . Kommunal – Eine Aufgabe, die uns in unserer kommunalpolitischen Arbeit fordert. Nutzen Sie die Chance, informieren Sie sich und diskutieren Sie am Freie Wähler Tag mit.

## Kommunalwahl 2024 – Änderungen Kommunalwahlrecht

### ÄNDERUNGEN KOMMUNALWAHLRECHT - AKTUELL ZUR BERATUNG IM LANDTAG

Die Landesregierung strebt eine Änderung des Kommunalwahlrechtes an. Aktuell befindet sich der Gesetzentwurf zur Beratung im Landtag. Als Freie Wähler Landesverband Baden-Württemberg e.V. haben wir im Rahmen des Anhörungsverfahrens dazu eine ausführliche Stellungnahme abgegeben. Diese finden Sie auf der Homepage des Landesverbandes ([HIER](#)).

Folgende Änderungen zur Kommunalwahl 2024 sind geplant:

- **Absenkung des Mindestalters für die Wählbarkeit** (passives Wahlrecht) **von 18 auf 16 Jahren.**
- Die Einwohnergrenze für Gemeinden und Ortschaften, in denen **Wahlvorschläge doppelt so viele Bewerberinnen und Bewerber enthalten dürfen, wie Gemeinderätinnen und Gemeinderäte** zu wählen sind, wird von 3.000 auf 5.000 Einwohner angehoben.
- **Wohnungslose Menschen** erhalten das kommunale Wahl- und Stimmrecht. Sie müssen ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Gebiet der jeweiligen Körperschaft (Gemeinde, Landkreis, Verband Region Stuttgart) haben.

Die Absenkung des passiven Wahlrechts von 18 auf 16 Jahren ist nicht unumstritten. Der Freie Wähler Landesverband steht dieser Änderung sehr kritisch gegenüber. Es ist jedoch davon auszugehen, dass diese Änderung kommen wird.

## Kommunalwahl 2024 – Wahlkampagne Landesverband

### KOMMUNALWAHL 2024 – WAHLKAMPAGNE LANDESVERBAND

Für die Wahlkampagne 2024 wird die bereits 2019 erfolgreiche Zusammenarbeit mit **Burkert Ideenreich** (Ulm, <https://burkert-ideenreich.de/>) auch 2024 fortgesetzt.

**burkert.**  
**ideenreich**  
CREATIVE ADVERTISING

In einem Auswahlverfahren, zu dem mehrere Agenturen eingeladen waren, konnte sich **Burkert Ideenreich** am Ende souverän durchsetzen. Mit **Burkert Ideenreich** haben wir einen kompetenten Partner für die Ausgestaltung und Umsetzung der Wahlkampagne 2024 an unserer Seite.

Wie in den vergangenen Wahlkämpfen wird auch die **Wahlkampagne 2024** gemeinsam vom Freie Wähler Landesverband Baden-Württemberg, dem Regionalverein Freie Wähler in der Region Stuttgart und den Kreisverbänden der Region Stuttgart beauftragt, konzipiert und finanziert. Die Zusammenarbeit wird in der AG Wahl koordiniert.

Die Wahlkampagne wird verschiedene Bausteine umfassen. Einige dieser Bausteine werden für Sie auf Landesebene ausgearbeitet und Ihnen für den Wahlkampf zur Verfügung gestellt. Andere Bausteine müssen vor Ort angestoßen und umgesetzt werden.

Die **Wahlstrategie** und ihre **Botschaft** bilden ein wichtiges Element der Kampagne. Sie wird die Basis für die weitere Ausgestaltung der Wahlkampagne bilden.

Neben den **klassischen Elementen** wie **Themen- und Kopfplakate**, **Wahlkampfprospekte**, **Werbemittel** und ein **Baukastensystem**, das verschiedene Vorlagen zur individuellen Gestaltung vor Ort enthält, wird **Social Media** im Wahlkampf 2024 ein zusätzliches, wichtiges Element der Werbung sein.

Daneben sind Ihre **lokalen Aktionen**, die Sie vor Ort für den Wahlkampf planen, ein wichtiger Erfolgsfaktor. Mit solchen Aktionen können Sie bereits jetzt beginnen, auf sich aufmerksam machen, Interessenten einladen und sich präsentieren.



Elemente der Wahlkampagne

Ein weiterer wichtiger Erfolgsfaktor ist die **kommunalpolitische Arbeit**, die Sie in den letzten Jahren und Jahrzehnten für Ihre Gemeinde und Stadt, für Ihren Landkreis geleistet haben. Machen Sie auch damit Werbung.

Der womöglich **wichtigste Erfolgsfaktor** wird darin liegen, **Frauen und Männer** in unseren Gemeinden und Städten neu **davon zu begeistern**, sich für die **Kommunalpolitik** zu interessieren, sich für ein Mandat und dessen Möglichkeiten des **Gestaltens lokal vor Ort** ansprechen zu lassen und **bei den Freien Wählern mitzumachen und zu kandidieren**.

#### LANDESVERBAND: ZEITPLAN FRÜHJAHR 2023 – FRÜHSOMMER 2024

Die Planungen der Wahlkampagne auf Landesebene sehen bisher folgenden Zeitplan vor. Dieser wird in den nächsten Wochen weiter verfeinert werden.

- **Frühjahr/Frühsummer 2023:**  
Die Wahlkampf-Strategie wird in der AG Wahl zusammen mit der Agentur Burkert ausgearbeitet. Dazu sind Workshops geplant. Die Strategie und ihre Kernbotschaften wird die Basis für die Themenplakate, die Wahlprospekte und Werbemittel sein. Der Strategieplan enthält zudem einen Medien- und einen genauen Zeitplan.
- **Sommer 2023:**  
Ausarbeitung der Themenplakate und des Baukastensystems (Vorlagen zur individuellen Nutzung vor Ort); Aufbau eines Onlineshops für die Orts- und Kreisvereine zur Bestellung der Themenplakate und der Werbemittel; Homepage anpassen;
- **Herbst/Jahresende 2023/Jahresanfang 2024:**  
Erstellung von Vorlagen für Kopfplakate und Wahlflyer durch die Agentur. Eröffnung Onlineshop und Bereitstellung des Baukastens.

**In den Orts- und Kreisvereinen:** Kandidatensuche abschließen, Listen aufstellen, Mitgliederversammlung zur Nominierung der Kandidaten einberufen, Fotos der Kandidaten für die Wahlprospekte organisieren



Seminar des Bildungswerks für Kommunalpolitik

22.09.2023, 16 – 19 Uhr, Karlsruhe

***Kommunalwahl 2024 – Aufstellung der Listen, Wahlvorschläge***

Referentin Verwaltungsdirektorin a.D. Irmtraud Bock, Anmeldung [hier](#)

- **Frühjahr 2024:** Vor Ort geht es in die heiße Phase des Wahlkampfes.

## Kommunalwahl 2024 – Vorbereitungen vor Ort

### CHECKLISTE VOR ORT , ZEITPLAN AB JETZT

Neben den Vorbereitungen auf Landesebenen und der Unterstützung durch den Landesverband starten auch vor Ort in den Orts- und Kreisvereinen die Vorbereitungen.

Hier eine **erste Checkliste für Sie:**

- Ein Team für die Planung und Organisation des Wahlkampfes zusammenstellen.
- Die bisherigen Mandatsträger abfragen: Wer stellt sich wieder zu Wahl?
- Homepage: Ist Ihre „Vereins-Visitenkarte“ noch aktuell?
- Wollen Sie aktiver bei Facebook und Instagram werden? Dann nutzen sie die Seminarangebote des Bildungswerkes für Kommunalpolitik. Hier geht es zu den Seminarangeboten: [Link](#)



Bildungswerk für Kommunalpolitik,  
Seminare und Workshops zu **Facebook, Instagram, Kurzvideos drehen, Grafikprogramm Canva, ansprechende Fotos knipsen, Storytelling – was macht einen guten Post**  
Übersicht und Anmeldung [hier](#)

- Intensivieren Sie die Suche und die Ansprache neuer Kandidaten.
- Nutzen Sie den „vorpolitischen Raum“: Bieten Sie z.B. einen Waldspaziergang mit dem Förster an. Nutzen Sie Vereinsveranstaltungen und besondere Anlässe bei Ihnen vor Ort, um mit Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen und für andere ansprechbar zu sein. Bieten Sie eine Exkursion zu einem interessanten Wohnbau-, Energie- oder Infrastrukturprojekt an.
- Weisen Sie Ihre Vereins- und Fraktionsmitglieder auf das umfangreiche Seminarangebot des Bildungswerks für Kommunalpolitik hin. Viele Seminare dienen der Vorbereitung für die Kommunalwahl 2024:



Bildungswerk für Kommunalpolitik,  
Seminare und Workshops zu **Networking / Wie präsentieren sich Kandidaten erfolgreich? /Wahlkampf konkret – Wählergewinnung**  
Übersicht und Anmeldung [hier](#)

## Neues aus dem Freie Wähler Landesverband

### LANDESVORSITZENDER BM WOLFGANG FAIßT IM GESPRÄCH MIT MANUEL HAGEL, FRAKTIONSVORSITZENDER CDU LANDTAGSFRAKTION

Ende Januar trafen sich Manuel Hagel, Fraktionsvorsitzender der CDU-Landtagsfraktion, und Landesvorsitzender BM Wolfgang Faißt in Renningen zum Austausch. Dabei standen aktuelle landespolitische Themen, die von kommunaler Relevanz sind, auf der Agenda.

Neben den geplanten Änderungen, die das Kommunalwahlgesetz und die Kommunalwahlordnung betreffen – so soll z.B. das passive Wahlrecht auf 16 Jahre abgesenkt werden – wurde bei dem Gespräch auch die kritische ärztliche Versorgung in den Kommunen angesprochen. Landesvorsitzender Wolfgang Faißt weist darauf hin, dass bedingt durch den demographischen Wandel und dem heute schon vorhandenen Fachkräftemangel im Bereich der Fach- und Hausärzte es in den Kommunen zu vermehrten Schließungen von Arztpraxen kommt. „Die ärztliche Versorgung für die Menschen vor Ort – für Kinder ebenso wie für die ältere Bevölkerung – kann nicht mehr gewährleistet werden“, betont Landesvorsitzender Faißt.



Landesvorsitzender BM Wolfgang Faißt im Austausch mit MdL Manuel Hagel, Fraktionsvorsitzender der CDU- Landtagsfraktion

Er kritisiert, dass die kassenärztliche Vereinigung ihrer Aufgabe nur unzureichend nachkommt, eine ausreichende medizinische Versorgung sicherzustellen.

Der Fachkräftemangel stellt den öffentlichen Dienst insgesamt vor Herausforderungen. Zudem ist zu beobachten, dass qualifizierte Bürgermeisterkandidaten rar werden. Zusätzliche Brisanz erhält die Situation in den Kommunen durch immer neue Leistungsgesetze des Landes und des Bundes, die in den Kommunen umzusetzen sind. Landesvorsitzender Faißt kritisiert diese Praxis und hebt hervor: „Dies führt zu einer Überforderung der Städte und Gemeinden. Wir erwarten von Bund und Land, dass der Situation vor Ort Rechnung getragen wird und nicht immer mehr Aufgabenpakete zur Bearbeitung bei uns vor Ort abgestellt werden. Diese Aufgabenteilung lehnen wir ab.“ Landesvorsitzender Wolfgang Faißt dankt Manuel Hagel für den konstruktiven und offenen Austausch.

Weitere Gespräche mit den Fraktionsvorsitzenden der Landtagsfraktionen der Grünen, SPD und FDP im Frühsommer 2023 sind in Planung.

### INTERNATIONALER FRAUENTAG 8.3.2023: POLITIK OHNE FRAUEN – DA FEHLT DIE ANDERE HÄLFTE!

#### Komm mach mit – Kommunalpolitik

Als kommunalpolitisch engagierte Frauen wollen wir Frauen Mut machen, sich in ihren Städten und Gemeinden einzubringen – gerade auch in der Kommunalpolitik. Die kommunale Ebene ist eine wichtige Gestaltungsebene. Hier werden die Entscheidungen getroffen, die Auswirkungen auf unser direktes Lebensumfeld und auf unseren Alltag haben.

Lesen Sie hier weiter - [Link](#)



Freie Wählerinnen aus Baden-Württemberg

### Informationen zu kommunalpolitischen Themen

Informationen der Landesregierung, Land Baden-Württemberg

- Jugendstudie Baden-Württemberg 2022, Pressemitteilung [Link](#)  
Und gesamte Studie; Wichtigste Ergebnisse auf S. 8-9: [Link](#)
- Standortanalyse zur Ärztliche Versorgung im ländlichen Raum gefördert, [Link](#)
- Über 400 Mio. Euro für den Erhalt von Straßen im Land, [Link](#)
- Land fördert über 250 Linien- und Bürgerbusse: [Link](#)
- Monitoring Pflegepersonal Baden-Württemberg 2022 liegt vor: [Link](#)

Difu – Deutsches Institut für Urbanistik: Baulandentwicklungsgesetz

- Empfehlung Anwendung neuer städtebaurechtlicher Instrumente zur Schaffung von Bauland: [Link](#)
- Wie Kommunen mit Baugeboten den erforderlichen Wohnungsbau voranbringen können. [Link](#)